

<b>Beschlussvorlage Samtgemeinde</b>	<b>Vorlage Nr.: 2748/2021</b>			
<b>Sanierung des Freibades Bersenbrück</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Bauen und Umwelt	25.11.2021	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	15.12.2021	nicht öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeinderat	15.12.2021	öffentlich	Entscheidung	

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen zum derzeitigen Planungsstand zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, zusammen mit den Planungsbüros auf Grundlage der in der Sitzung vorgestellten Planungen fortzuführen. Dabei wird davon ausgegangen, dass der bisherige Springerbereich für die Unterbringung der Technik genutzt und ein separates Springerbecken neu erstellt wird.

**1. Finanzielle Auswirkungen**

- Ja  
 Nein

**I. Gesamtkosten der Maßnahme: steht noch nicht fest**

**II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: €**

Betroffener Haushaltsbereich

- Ergebnishaushalt       Finanzhaushalt/Investitionsprogramm

Produktnummer/Projektnummer

Bezeichnung:

- Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.  
 Den erforderlichen Mitteln stehen Einzahlungen/Erlöse zur Deckung gegenüber in Höhe von €  
 Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen außer-/überplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

**2. Beteiligte Stellen:**

**Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Ziel/e**

**Sachverhalt:**

**3. Integrations- / Gleichstellungspolitische Auswirkungen**

- Ja  
 Nein

**Sachverhalt:**

**Sachverhalt:**

Die Samtgemeinde Bersenbrück erhält aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“ Fördermittel für die Sanierung des Freibades Bersenbrück. Da inzwischen der Betrieb Bäder auf die HaseEnergie übertragen wurde, besteht die Möglichkeit, Fördermittel an die HaseEnergie weiterzuleiten.

Die Planungsarbeiten wurden inzwischen europaweit ausgeschrieben und vergeben. Es fanden mit den beauftragten Büros auch erste Planungssitzungen zur Sanierung statt. In der Sitzung werden Vertreter des Büros Geising und Böker, Vechta, die ersten Entwürfe der Sanierung vorstellen. Dabei werden insbesondere Varianten zur Platzierung des Springerbeckens und der Technikgebäude vorgetragen und erläutert. Diese Platzierungen sind grundlegend wichtig, um die weiteren konkreten Planungen und Kostenrechnungen durchzuführen zu können.

Gez. Wernke  
(Samtgemeindebürgermeister)

gez. Heidemann  
(Fachdienstleiter III)